



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06. Februar 2010

Einladung: schriftliche Einladung vom 11. Januar 2010
Ort: First Floor, An den Speichern 10, 48147 Münster-Coerde

Termin: **Samstag, den 06. 02. 2010, 10:15 Uhr bis 11:40 Uhr**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder
3. Verlesen der Niederschrift von der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des Vorstandes und des Bieneninstitutes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen
9. Unser neues Logo von Apis
10. Perspektiven und Zukunftsprojekte
11. Verschiedenes

Teilnehmer: Laut Liste waren 81 Teilnehmer und davon 72 Mitglieder anwesend.

TOP 1 Der Vorsitzende Alfons Pohlmann eröffnete um 10:00 Uhr die Versammlung und begrüßte die Anwesenden.

TOP 2 Der Vorsitzende stellte fest, dass lt. Liste 72 Mitglieder anwesend waren.

TOP 3 Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 13.09.09 wurde vom Schriftführer Friedhelm Bremerich verlesen.

TOP 4 Bericht des Vorstandes und des Bieneninstitutes

Alfons Pohlmann berichtete über den Mitgliederbestand von Apis. Wir haben 271 Mitglieder, 3 Mitglieder hatten uns 2009 verlassen und 31 neue Mitglieder konnten wir gewinnen. Dies war abgesehen vom Gründerjahr das beste Ergebnis. Das ergab 4770,00 € Mitgliederbeitragseinnahmen in 2009.

Der Apisticus-Tag 2009 war wieder ein Erfolg, die Einführung der Zugangskontrollen hatte sich positiv ausgezahlt. Alle 3000 Kalender wurden nach anfänglichen wenigen Vorbestellungen alle verkauft. Außerdem sind für 28312,00 € Broschüren verkauft worden, die für Apis 16467,00 € gekostet haben. Der Erlös des Waffelverkaufs auf dem Bauernmarkt „Haus Düsse“ ergab 400,00 €. Zur Entlastung unserer Kassiererin und des Bieneninstitutes, ist seit 2007 ein Steuerberater engagiert, der 2625,00 € kostete.

Ein großes Ereignis war der Ausflug nach Würzburg mit 26 Teilnehmern. Bei dem Besuch der „Bee Group“ von Prof. Tautz gab es einen Einblick in die dortige Forschungsarbeit. Der nächste Tag führte nach Veitshöchheim zu Dr. Ingrid Illies. Sie stellte die Arbeit des Instituts vor und führte durch den Biengarten. Der letzte Tag galt der Imkerei Ullmann. Herr Ullmann war als erster Referent der Abendveranstaltung auf dem damaligen Apisticus-Tag in guter Erinnerung. In einer ausgesiedelten neu errichteten Imkerei wurden alle Teilnehmer begrüßt, dort fanden sie alles so vor, wie er in seinem damaligen Vortrag vorgetragen hatte. Bei gutem Wetter und zufriedenen Imkerinnen und Imkern, war dies ein gelungener Abschluss der Apisreise.

Alfons Pohlmann bedankt sich bei allen aktiven Mitstreitern und Mitgliedern, die durch Ihre Beiträge, Spenden und das uns entgegen gebrachte Vertrauen, sowie auch das Anpacken aller Mitarbeiter des Bieneninstituts, die vielen Aktivitäten von Apis erst möglich gemacht haben.

Dr. Mühlen freut sich über die vielen anwesenden Mitglieder. Er stellte die im Erdgeschoß in

Vorbereitung befindliche Via Miele: Schlemmermeile mit den einzelnen Ständen vor.
Weiter berichtete Dr. Mühlen über den Versammlungsraum, in dem sich die Apis Versammlung befand und später die Vorträge stattfinden sollten, es durften, so die Feuerwehr nur max. 250 Personen hinein. Die Vorträge wurden aber zusätzlich noch in einem weiteren Raum und in dem Kasino mit Video übertragen.

Das Bieneninstitut hat 13, von Herrn Brinkmann ausgesuchte Interessenten zum Referenten und als Multiplikatoren für die Ausbildung der Neuimker vor Ort ausgebildet. Die neuen Referenten wurden z.B. in Rhetorik, Pressearbeit und dem Umgang mit PC, erstellen von Präsentationen ausgebildet. In einer Pressekonferenz stellten 2 frisch gebackene Referenten das Prinzip vor.

Aus Schleswig-Holstein gab es schon Interessenten, die sich für das Konzept interessierten.

Die Infobriefe mit 6000 Abonnenten wachsen weiter. Das Interesse ist groß, auch das landwirtschaftliche Wochenblatt hatte schon Informationen daraus veröffentlicht.

Das Bieneninstitut wird in der Zukunft weniger Grundlagenschulungen für Imker durchführen, dafür aber Multiplikatorenschulungen, wie die jetzt abgeschlossene Referentenschulung. Z.Z. gibt es im Institut zwei Zivis und einen neuen Auszubildenden. Das Institut wird sich in der Zukunft mehr auf die Kernaufgaben besinnen. Den Bauernmarkt „Heerser Mühle“ schaffen wir leider nicht mehr.

Das Projekt Honigland könnte eine Erfolgsstory werden, das Interesse ist groß. Die Einzelhändler müssen auf die Imker, so wie in Hessen geschehen, zukommen. Dann sind wir auf dem richtigen Weg. Dr. Mühlen ist es wichtig zu sagen, dass unsere erkrankte Margret Rieger, rechte Hand von Dr. Mühlen, schon eine Ikone, in diesem Jahr leider nicht mehr wiederkommt. Sie fehlt jetzt schon an allen Enden. Am Infostand von Apis lag ein Buch zum eintragen von Genesungswünschen bereit.

Ivo Blumenbach berichtet von Kunden, die QS Qualitätssicherung für unseren Honig verlangen. Dr. Mühlen hält das für den Einzelimker für fast unmöglich, aber für Honigland machbar, wenn die Voraussetzungen dafür erfüllt werden.

Dr. Otto informierte über die QS, Prüfsystem für Lebensmittel, für z.B. Lebensmittelunternehmen wie Schlachtbetriebe, Einzelhändler usw., hinter denen wir uns mit Honigland aber nicht verstecken brauchen. Honigland ist besser.

TOP 5 Kassenbericht

Diana Schaper berichtet über die Kassenlage.

Ideeller Bereich	
Mitgliedsbeiträge	4.301,00 €
Spenden	2.877,31 €
Spenden Infobrief	305,00 €
Erlöse Tombola	796,00 €
Sonstige Einnahmen	515,58 €
Sonstige Ausgaben	1.223,55 €
Einnahmen	7.571,34 €

Zweckbetrieb Einnahmen	
Umsatzerlöse	191,91 €
Broschüren, Bücher, CDs	19.282,77 €
Kalender	6.843,85 €
Eintritte Apisticus-Tag aktuell	9.158,25 €
Eintritte Apisticus-Tag Folgejahr	3.522,01 €
Erlöse Nutzungsrechte	200,00 €
Sonstige Einnahmen	20,00 €
Einnahmen gesamt	39.218,79 €

Zweckbetrieb Ausgaben	
Broschüren, Bücher, CDs	3.503,96 €
Nutzungsrechte Bilder	938,99 €
Technik Apisticus-Tag	17.677,08 €
Referenten Apisticus-Tag	4.535,18 €
veranstaltungsabh. Kosten	2.464,93 €
Aufwand Ausstattung	308,25 €
Aufwand Honigland	4.810,45 €
Aufwand Kalender	4.632,57 €
Zwischensumme	38.871,41 €

Zweckbetrieb Ausgaben	
Übertrag	38.871,41 €
Werbekosten	258,21 €
Bildungsveranstaltung	556,67 €
Abschreibungen	1.008,34 €
Kosten Geldverkehr	383,80 €
Steuerberater, Buchführung	2.971,60 €
sonstige Kosten	2.668,25 €
anteilige Umsatzsteuerzahlungen	855,98 €
Summe Ausgaben	47.574,26 €

Zweckbetrieb	
Einnahmen	39.218,79 €
Ausgaben	47.574,26 €
Ergebnis Zweckbetrieb	-8.355,47 €

Wirtschaftlicher Bereich	
Erlöse Marktverkauf	17.205,80 €
Erlöse Werbeflächen	500,00 €
Erlöse Ausstellung	8.782,71 €
Summe Einnahmen	26.488,51 €
Wareneinkauf	- 19.263,27 €
Werbekosten	- 140,57 €
Bewirtung im Hause	- 2.174,13 €
anteilige Umsatzsteuer	+ 828,27 €
Summe Ausgaben	-20.749,70 €
Ergebnis wirtschaftlicher Bereich	5.738,81 €

Vereinsergebnis	
Ideeller Bereich	7.571,34 €
Zweckbetrieb	- 8.355,47 €
Wirtschaftlicher Betrieb	5.738,81 €
Vereinsergebnis	4.954,68 €
Kassenstand per 31.12.2009	13.985,56 €

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Michael Zwilling und Werner Hanzig geprüft. Michael Zwilling gab bekannt, dass es bei der Überprüfung keine Unstimmigkeiten gegeben hätte und bescheinigte der Kassiererin Diana Schaper eine Sach- und fachgerechte Buchführung. Außerdem schlug Michael Zwilling vor, dass spezielle, selten genutzte Spendenkonto aufzulösen.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Dann stellte Michael Zwilling den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Beschluss!

Die Abstimmung ergab: Einstimmige Entlastung

TOP 8 Wahlen

Wahl eines neuen Kassenprüfers für 3 Jahre.
Vorgeschlagen wurde: Frau Stemmer.

Beschluss!

Die Abstimmung ergab ein einstimmiges Ergebnis. Frau Stemmer nahm die Wahl an.

Weiterhin stand die Bestätigung des 1. Vorsitzenden Alfons Pohlmann, als Vertreter von Apis in die Nominierungskommission für den Apisticus des Jahres an.

Der stellvertretende Vorsitzende, Heinz Krumme übernahm die Versammlungsleitung und fragte die stimmberechtigten Mitglieder nach Vorschlägen und schlug der Versammlung vor: Wiederwahl! Da es keine weiteren Vorschläge gab, ließ der Versammlungsleiter über die Wiederwahl abstimmen. Diese Wahl ergab ein einstimmiges Ergebnis für die Wiederwahl des bisherigen 1. Vorsitzenden Alfons Pohlmann. Er nahm die Wahl an.

Beschluss!

Alfons Pohlmann wünscht weiterhin eine gute Zusammenarbeit im Sinne der Imkerei und des Bieneninstituts in Münster. Weiter bedankte er sich bei den Mitgliedern im Vorstand und Beirat für die gute Zusammenarbeit. Ein ganz besonderer Dank galt dem Team Bieneninstitut mit Dr. Mühlen an der Spitze.

TOP 9 Unser neues Logo von Apis

Dr. Mühlen stellt das neue Logo von Apis vor. In dem Logo ist alles wichtige wie Bienenhaltung, Biene, Blüte usw. enthalten, der Text im Logo: „Apis e.V.“ kann von uns jederzeit geändert werden. Der Schutz des alten Logos läuft nach 10 Jahren aus, deshalb brauchen wir jetzt ein neues, so Alfons Pohlmann. Mit dem neuen Logo ist es von der Farbgebung möglich, einen Ausdruck auch in schwarz weiß zu machen.

Nach längerer Diskussion wurde das Logo, wie von Dr. Mühlen und Alfons Pohlmann vorgeschlagen zur Abstimmung gestellt.

Beschluss!

Der Vorschlag wurde mit 2 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen von der Versammlung angenommen.

TOP 10 Perspektiven und Zukunftsprojekte

Alfons Pohlmann berichtete über viele Denkanstöße für das Projekt Honigmacher, die aber noch im Vorstand besprochen werden müssen.

Es ist angedacht alle 2 Jahre einen Ausflug von Apis zu machen. Ideen und Ziel für nächstes Jahr 2011 können beim Vorstand eingereicht werden.

Die Sommerveranstaltung findet im Rahmen des Jubiläums des Bieneninstituts in Münster statt.

Termin ist der 11. Juli 2010. Dort muss nicht unbedingt auch eine Mitgliederversammlung stattfinden.

Dr. Mühlen wies auf die z.Z. schwierige personelle Situation im Bieneninstitut hin. Für Aushilfen gibt es kein Geld, alle Aktivitäten müssten mit dem vorhandenen Personal gestemmt werden.

Dr. Mühlen kann sich vorstellen, dass z.B. der redaktionelle Teil des Infobriefes, oder der Verkauf von Büchern und Broschüren als Auftrag vergeben werden. Weiterhin für den Aufbau des Apisticus-Tages, Aushilfen der Apis-Mitglieder eingesetzt werden.

Um solche Aufträge vergeben zu können, gab es nun einen Antrag, über eine bestimmte Summe einen Beschluss zu fassen, damit der Vorstand entsprechende Maßnahmen einleiten kann.

Nach eingehender Diskussion wies Ivo Blumenbach darauf hin, dass solche Aufgaben zu den eigentlichen Aufgaben von Apis gehören, nämlich das Bieneninstitut zu unterstützen. Somit müsse hier kein neuer Beschluss für bereitgestelltes Geld gefasst werden.

Beschluss!

Der Hinweis von Ivo Blumenbach wurde dann von der Versammlung in einer Abstimmung bestätigt.

TOP 11 Verschiedenes

Alfons Pohlmann berichtete über das Projekt „Die Honigmacher“, speziell über den „Sachkundenachweis Honig“, der für ca. 50000 € an den D.I.B verkauft ist und ab 2011 im Internet funktionsfähig sein soll.

Weiterhin ist von den Landwirtschaftlichen Verlagen in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer im Internet eine „Landakademie für Landwirte“ geplant. Da könnten dann auch Imkerseminare wie z.B. „Die Honigmacher“ oder auch andere mit angeboten werden.

Der Vorsitzende Alfons Pohlmann schloss um 11:40 Uhr die Versammlung und wünschte allen Teilnehmern einen guten Verlauf der Apisticus –Tages.

Münster, den 07. 02. 2010

1. Vorsitzende

Friedhelm Bremerich

Schriftführer